

# **Antrag: Aufrüstung des Mensaguthaben-Auflade-Automaten für Debit-Karten und V-Pay Geräte**

Antragssteller\_in: Liste WiRe

## **Antragstext:**

Das Studierendenparlament möge beschließen, das Studentenwerk aufzufordern, den girocard-Aufladeautomaten für Unicards um die Akzeptanz von Debit-Karten und dem V-Pay Zahlungsverfahren (für die Aufladung mit NFC-fähigen Geräten wie Smartphones/-watches) zu erweitern.

## **Begründung:**

Aktuell ist nur die Aufladung mit Girocards (alter Begriff: EC-Karten) möglich. Dies schließt alle Nutzer\_innen von der Aufladung aus, die keine Girocard besitzen. Dies betrifft insbesondere ausländische Studierende (das Girocard-System ist nur in Deutschland weit verbreitet) aber auch Kund\_innen von Direktbanken, die keine Girocard zu ihrem Konto bekommen oder wo diese mit zusätzlichen Gebühren verbunden ist. Diese Personen müssen erst umständlich zu ihrer Partnerbank Geldscheine abheben und dann im Barzahlungsautomaten einzahlen. Viele Studierende können z.B. Nicht kostenlos am Sparkassen-Automaten vor der Uni abheben. Dieser finanzielle und zeitliche Mehraufwand ist nicht hinnehmbar.

Falls es für das Studentenwerk zu nicht kompensierbaren zusätzlichen Transaktionskosten für die neueren Verfahren kommen sollte, bestünde die Möglichkeit diese zusätzlichen Transaktionskosten den Nutzer\_innen am Automaten transparent zu machen. Es würde aber begrüßt werden, wenn diese Gebühren nicht auf Nutzer\_innen umgelegt werden. Wir geben hierbei zu bedenken, dass der Umgang und die Einzahlung von Bargeld (wo die Nutzung dann vermutlich zurückgehen würde) das Studentenwerk auch Geld kostet.